

a) ☒ Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle) / ☐ Auftraggeber

Stadt Fehmarn, Der Bürgermeister  
FB Bauen und Häfen  
Bahnhofstraße 5  
23769 Burg auf Fehmarn  
Tel. +49 (4371) 506-260  
E-Mail l.laussat@stadtfehmarn.de

b) Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Metkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

23769 Wulfen, Fehmarn  
Zusatz

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Burg-Wulfen, 3.BA  
011-20 Stadt Fehmarn  
Leistungsumfang

Ca. 750 m Bankette schälen  
Ca. 2.200 m³ Boden lösen, laden und entsorgen  
Ca. 250 m³ Oberboden liefern und andecken  
Ca. 3.650 m³ Oberboden abtragen  
Ca. 175 m RW-Kanal DN 400 herstellen  
Ca. 4 St RW-Schächte DU 1000 herstellen  
Ca. 710 m Sickerrohrleitung DN 200 herstellen inkl. Erdarbeiten  
Ca. 15 St Kunststoffschächte PP DN 600 herstellen  
Ca. 250 m³ Oberboden (kf-Wert 10-5 m/s) liefern und andecken  
Ca. 710 m Mulden herstellen  
Ca. 1.330 m Bankette herstellen, Fahrbahn  
Ca. 1.300 m Bankette herstellen, Radweg  
Ca. 700 m³ Frostschutzschicht herstellen, Fahrbahn  
Ca. 600 m³ Frostschutzschicht herstellen, Radweg  
Ca. 1.300 m³ Schottertragschicht C100/0 liefern und einbauen, Fahrbahn  
Ca. 900 m³ Schottertragschicht C100/0 liefern und einbauen, Radweg  
Ca. 900 m² Asphalt aufnehmen  
Ca. 250 to pechhaltigen Asphalt entsorgen  
Ca. 1.300 m² Asphalttragschicht d = 8 cm herstellen  
Ca. 3.050 m² Asphalttragschicht d = 10 cm herstellen  
Ca. 1.300 m² Asphalttragschicht d = 12 cm herstellen  
Ca. 800 to Asphalttragschicht als Profilausgleich liefern und einbauen  
Ca. 1.300 m² Asphaltdeckschicht d = 3 cm herstellen  
Ca. 4.350 m² Asphaltdeckschicht d = 4 cm herstellen  
Ca. 350 m² Betonrechteckpflaster d = 8 cm liefern und verlegen  
Ca. 670 m² Betonrechteckpflaster d = 10 cm liefern und verlegen  
Ca. 24 m² Rasengittersteine d = 12 cm liefern und verlegen  
Ca. 680 m Betontiefbordsteine liefern und setzen  
Ca. 90 m Betonrundbordsteine liefern und setzen  
Ca. 60 m Betonhochbordsteine liefern und setzen  
Ca. 90 m Betonrundbordsteine liefern und setzen  
Ca. 470 m Kabelgraben Straßenbeleuchtung herstellen  
Ca. 9 St Straßenleuchten aufstellen  
Ca. 750 m Kabelgraben Telekom herstellen  
Ca. 750 m Telekom-Kabelschutzrohr provisorisch verlegen und wieder aufnehmen  
Ca. 1500 m Telekom- Kabelschutzrohr verlegen  
Ca. 4 St Montagegruben herstellen  
Ca. 750 m Kabel aufnehmen und entsorgen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung

Datum: 17.11.2026

Fertigstellung der Leistungen

Datum: 30.04.2027

Weitere Fristen

30.06.2027: Fertigstellungsdatum für die Herstellung des Radweges von Station 1+640 bis 2+130 sowie von Station 2+310 bis 2+459

j) Nebenangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter  
<https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D463044384>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert  
☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen  
  
☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebots- und Bindefrist

Angebotsfrist 22.10.2026 10:00:00

Bindefrist 16.11.2026

p) Einreichung von Angeboten

Adresse für elektronische Angebote

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist elektronisch zu übermitteln.

Zugang zur elektronischen Angebotsabgabe ausschließlich als registrierter Nutzer auf <https://bi-medien.de> über den Menüpunkt - Meine Vergaben - unter der ID des Verfahrens im Bereich - Angebot -.

Informationen zu den Registrierungsmöglichkeiten sind zu finden unter:

<https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/bieterassistent>.

Anschrift für schriftliche Angebote

-

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

Siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin

Ort:

Raum:

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und Ihre Bevollmächtigten dürfen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein

t) Geforderte Sicherheiten

Sicherheiten gem. § 17 VOB/B

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Zahlungen gem. § 16 VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

w) Nachweise zur Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag bei einer der folgenden Präqualifikationsstellen:

- PQ VOB
- MMC GmbH
- DVGW Cert GmbH
- DQB
- Zertifizierung Bau GmbH
- PQ-Bau GmbH

Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt -Eigenerklärung zur Eignung- vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese bei einer der zugelassenen Präqualifikationsstellen geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der im Formblatt -Eigenerklärung zur Eignung- genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt -Eigenerklärungen zur Eignung- ist erhältlich: Liegt den Vergabeunterlagen bei

Als Eigenerklärung vorzulegen

- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt
- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet
- Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens
- Nachunternehmerverzeichnis-OZ
- Qualifikation gemäß MVA (auf gesondertes Verlangen vorzulegen)
- Ergänzung des NU-Verzeichnisses um die Namen der NU (auf gesondertes Verlangen vorzulegen)
- Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Bauleistungen und andere Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen
- Formblatt 221 bzw. 222 (Preisermittlung)
- Formblatt 223 Aufgliederung EP (auf gesondertes Verlangen vorzulegen)
- Urkalkulation (auf gesondertes Verlangen)
- Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal
- Ausführung von Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein

Referat IV 27, Postfach 7125, 24171 Kiel

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Internet:

Sonstige Angaben

Die Kommunikation erfolgt

- ☒ elektronisch über die Vergabeplattform: <https://bi-medien.de>  
Anfragen zum Verfahren können als registrierter Nutzer der B\_I eVergabe im Menüpunkt - Meine Vergaben - unter der ID des Verfahrens im Bereich - Mitteilungen - gestellt werden.
- ☐ in Textform unter nachstehender Anschrift:  
Stadt Fehmarn  
Bahnhofstraße 5  
23769 Burg auf Fehmarn  
Abteilung: FB Bauen und Häfen  
Tel.: +49 (4371) 506-260  
E-Mail: [l.laussat@stadtfehmarn.de](mailto:l.laussat@stadtfehmarn.de)